

Antrag gemäß § 13 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Neustadt am Rübenberge i. V. m. § 56 NKomVG

Betreff: Prüfung und Vorbereitung einer sicheren Fuß- und Radverkehrsverbindung im Ortsratsbereich Mandelsloh sowie Unterstützung der Radverkehrsverbindung im Neustädter Norden

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen:

Der Bürgermeister wird beauftragt,

1. die Planungsvoraussetzungen für die Herstellung einer sicheren Fuß- und Radverkehrsverbindung entlang der Strecke vom Ortseingang Mandelsloh (aus Richtung Niedernstöcken) bis zur Polizeistation Mandelsloh sowie einer geeigneten Weiterführung zu prüfen,
2. dem Ortsrat die Ergebnisse der Prüfung einschließlich möglicher Trassenführungen, Zuständigkeiten, Kosten, Fördermöglichkeiten und eines Zeitplans vorzulegen,
3. zu prüfen, inwieweit die Herstellung eines befestigten Seitenstreifens oder einer vergleichbaren verkehrssicheren Lösung im Bereich der Bushaltestelle Evensen kurzfristig umgesetzt werden kann,
4. sich gegenüber den zuständigen Stellen für die weitere Planung und Realisierung einer durchgehenden Radverkehrsverbindung von Stöckendrebber über Niedernstöcken, Brase/Dinstorf und Evensen bis in die Kernstadt Neustadt einzusetzen und hierbei auch die Möglichkeit eines Bürgerradweges einzubeziehen.

Begründung

Die Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer im Ortsratsbereich Mandelsloh weist in mehreren Bereichen Defizite auf.

Insbesondere zwischen dem Ortseingang Mandelsloh aus Richtung Niedernstöcken und der Polizeistation besteht keine durchgängige, sichere Führung für den Fuß- und Radverkehr. Hiervon betroffen sind insbesondere Schülerinnen und Schüler, ältere Menschen, Personen mit Mobilitätseinschränkungen sowie Bürgerinnen und Bürger, die das Fahrrad im Alltag nutzen.

Auch im Bereich der Bushaltestelle Evensen bestehen Sicherheitsdefizite. Der Zugang erfolgt teilweise ohne ausreichend befestigten Seitenbereich. Bereits eine einfache bauliche Verbesserung könnte die Verkehrssicherheit deutlich erhöhen.

Eine sichere Radverkehrsverbindung stärkt die Verkehrssicherheit, fördert den Alltagsradverkehr und verbessert die Erreichbarkeit der Ortsteile. Gleichzeitig unterstützt sie die Ziele einer nachhaltigen Mobilitätsentwicklung und gleichwertiger Lebensverhältnisse im ländlichen Raum.

Im Rahmen der Prüfung sollen auch Fördermöglichkeiten sowie die Umsetzung als Bürgerradweg nach den hierfür bestehenden Landesprogrammen, zum Beispiel § 9 Niedersächsisches Straßengesetz (NStrG) (Verkehrssicherungspflicht und Ausbau öffentlicher Straßen), berücksichtigt werden.

Der Ortsrat Mandelsloh hat sich bereits mit der Initiative „Sichere Radverkehrsverbindung Stöckendrebber – Niedernstöcken – Brase/Dinstorf – Mandelsloh“ befasst und deren Anliegen grundsätzlich unterstützt. Dem Ortsbürgermeister wurde hierzu eine Unterstützerliste mit derzeit 438 Unterschriften übergeben.

Über das Ergebnis der Prüfung ist dem Ortsrat zu berichten.

Der Ortsrat bittet um Befassung

Ortsrat Mandelsloh

Ortsbürgermeister Günter Hahn

Für den Ortsrat Mandelsloh

2. Juli 2026

Günter Hahn, Ortsbürgermeister